

Der Kampf um Platz 2 und die Teilnahme an der Nordostdeutschen Ü-40 Meisterschaft bestimmt die Liga

AH Ü-40 Verbandsliga Berlin Saison 2018/2019 8.Spieltag

Da der Tabellenführer und Deutsche Ü-40 Meister Sp.Vg. Blau-Weiß 1890 Berlin souverän in der AH Ü-40 Verbandsliga Berlin seinen Bahnen zieht und einer weiteren Meisterschaft entgegenstrebt, ist ein harter Kampf um Platz 2, der zur Teilnahme an den Nordostdeutschen Ü-40 Meisterschaften im nächsten Jahr im August berechtigt, entbrannt. Beteiligt sind der amtierende Meister VfB Hermsdorf, der FC 03 Brandenburg, der FC Victoria 1889 Berlin der Traber FC Mariendorf und Lokalrivale TSV 1897 Mariendorf. Die Blau-Weiß kamen am 8. Spieltag zum 8. Sieg. Gegen den TSV 1897 Mariendorf, der dem Spitzenreiter toll Paroli bot, gewannen die BW-Old Boys mit 5:3. Bis zum Pausenpfiff hielten die Mariendorfer ein 1:1. Ex-Profi Ronny Nikol von Blau-Weiß hatte die 1:0 Führung des TSV durch Halit Tigrakli egalisiert. In der zweiten Halbzeit verschärfte die Blau-Weiß das Tempo. Und einer kam dabei immer besser ins Spiel. BW-Angreifer und Torjäger Michael Fuß war im zweiten Umlauf nicht mehr zu halten und erzielte drei Tore. Sebastian Hahnge, der Neuzugang aus Rostock besorgte dann den fünften BW-Treffer. Özkan Gürsoy und Ercan Tokan hatten zwischenzeitlich für die Mariendorfer getroffen.

Durch diese Niederlage vergrößerte sich der Abstand für den TSV auf Platz 2 auf fünf Punkte. Nach dieser starken Leistung haben die TSVler aber weiter berechnete Hoffnungen auf den Vizemeistertitel. Der Tabellenzweite VfB Hermsdorf wäre beinahe beim Tabellenschlusslicht FC Stern Marienfelde gestrauchelt. Die Marienfelder boten zum ersten Mal in dieser Saison eine wirklich starke Leistung und sie brachten den VfB einige Male in Verlegenheit. Glück für die Hermsdorfer, das Torhüter Alexander Bergant einen ganz guten Tag erwischte hatte. Alle Möglichkeiten der Stern Oldies machte er zunichte und hielt seinen Kasten sauber.

Pech dann für die Marienfelder, das Christian Ewert in der 67. Minute für die Hermsdorfer traf. Es sollte der einzige Treffer dieser Partie bleiben und den VfBlern drei Punkte bescheren. Auch der Tabellendritte FC 03 Brandenburg musste sich strecken um den 4:3 Erfolg gegen Neuling SpVgg Tiergarten klar zu machen. Der überragende FC 03 Angreifer Marco Liederwald war dreimal erfolgreich. Andreas Wedel sorgte mit seinem Tor in letzter Minute dafür, dass die Punkte in der Fritschestrasse blieben. Weniger Mühe hatte der Viertplatzierte 1. Traber FC Mariendorf. Beim 5:2 Sieg über den VfB Fortuna Biesdorf trugen sich der agile Abdou-Rahman Njie (3), Andy Wolf und Goya Jäckel in die Traber Torschützenliste ein. Für die Fortuna trafen Kay Prahm und Gene Baum. Einem 3:1 Auswärtssieg beim SV Lichtenberg 47 konnten die Oldies des FC Viktoria 1889 Berlin feiern. Patrick Buchholz und zweimal Nico Wagner sorgten dafür, dass die Viktorianer am Zweitplatzierten Hermsdorf dran blieben. Klare Siege verzeichneten am Wochenende Hertha BSC und der BFC Meteor 06. Die Herthaner, die von Spiel zu Spiel besser werden deklassierten Aufsteiger Friedenauer TSC mit 6:0. Dabei war Torjäger Nijaz Hadzic dreimal erfolgreich. Thorsten Neuse und Oktay Gündüz mit einem Doppelpack machten das halbe Dutzend voll. Auf Platz 8 mit sieben Punkten Rückstand auf Platz 2 befinden sich die Hertha Old Boys in Lauerstellung. Der Vorjahresneuling und fast Absteiger BFC Meteor 06 mischt in dieser Saison auch in der Spitzengruppe mit. Nach dem 6:3 Sieg über den Neuling Lichtenrader BC liegen die 06er auf Platz 7 mit Sichtweite auf Platz 2. Dabei zerlegte Ismail Akar die Lichtenrader mit seinen vier Toren fast im Alleingang. Murat Ilkyol und Engin Tanriver steuerten die weiteren Meteor Tore zum Auswärtssieg bei.

AH Æ-40 Verbandsliga Berlin Saison 2018/2019

8.Spieltag

Å
Å
Å
Å
Å

Sa.,03.11.2018 -

So.,04.11.2018

Å
Å
Å
Å
Å
Å

SV Lichtenberg 47 - FC

Viktoria 1889 Berlin

1:3Å

Å
Å
Å
Å
Å

Lichtenrader BC - BFC Meteor

06

3:6

Å
Å
Å
Å
Å

1.Traber FC Mariendorf - VfB

Fortuna Biesdorf

5:2

Å
Å
Å
Å
Å

FC Stern Marienfelde - VfB

Hermsdorf

0:1

Å
Å
Å
Å
Å

FC 03 Brandenburg - SpVgg

Tiergarten

4:3

Å
Å
Å

Ä
Ä

Hertha BSC - Friedenauer TSC

6:0

Ä

Ä

Ä

Ä

Ä

Sp.Vg. Blau Weiß 1890 Berlin

- TSV Mariendorf 1897

5:3

Ä

Ä

Ä

Ä

Ä

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Ä 1. Sp.Vg. Blau Weiß 1890 Berlin

8Ä

8Ä

0Ä

0Ä

39:9Ä

24

Ä 2. VfB Hermsdorf (M)

8Ä

6Ä

1Ä

1Ä

18:10Ä

19

Ä 3. FC 03 Brandenburg

8Ä

6Ä

0Ä

2Ä

28:23Ä

18

Ä 4. FC Viktoria 1889 Berlin

8Ä

5Ä

1Ä

2Ä

20:8Ä

16

Â 5. 1.Traber FC Mariendorf

8Â

5Â

0Â

3Â

24:21Â

15

Â 6. TSV Mariendorf 1897

8Â

4Â

2Â

2Â

24:15Â

14

Â 7. BFC Meteor 06

8Â

4Â

1Â

3Â

21:16Â

13

Â 8. Hertha BSC

8Â

3Â

3Â

2Â

22:11Â

12

Â 9. SV Lichtenberg 47

8Â

3Â

0Â

5Â

18:20Â

9

Â 10. VfB Fortuna Biesdorf

8Â

3Â

0Â

5Â

18:27Â

9

Â 11. SpVgg Tiergarten (N)

8Â

2Â

1Â

5Â

12:17Â

7

Â 12. Friedenauer TSC (N)

8Â

2Â

0Â

6Â

15:28Â

6

Â 13. Lichtenrader BC (N)

8Â

0Â

1Â

7Â

11:36Â

1

Â 14. FC Stern Marienfelde

8Â

0Â

0Â

8Â

4:33Â

0